Übungen zur Theoretischen Physik Ia: Klassische Mechanik

Probeklausur

SoSe 25

Prof. Dr. V. Braun

Blatt 12 — Ausgabe: 08.07.2025 — Abgabe: 14.07-18.07.2025

Aufgabe 38:

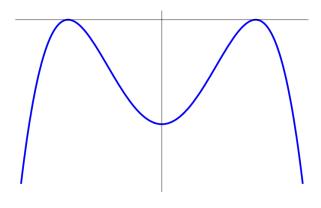
Ein Teilchen mit Masse m bewegt sich in einer Dimension in einem Potential

$$U(x) = -\lambda(x^2 - a^2)^2, \qquad \lambda > 0$$

siehe Abbildung.

- a) Beschreiben Sie anhand von der Abbildung die erlaubten Bewegungen für die folgenden Werte der Energie E:
 - $E < -\lambda a^4, -\lambda a^4 < E < 0, E > 0.$
- b) Stellen Sie Bewegungsgleichungen auf und lösen Sie diese für den Fall, dass die Bewegung beschränkt ist auf einen Bereich, in welchem $|x| \ll a$.
- c) Betrachten Sie ein Teilchen mit Energie E=0. In diesem Fall existieren zwei "triviale" Lösungen der Bewegungsgleichungen. Diese sind die "Bewegungen", wo das Teilchen auf den jeweiligen zwei Maxima ruht,

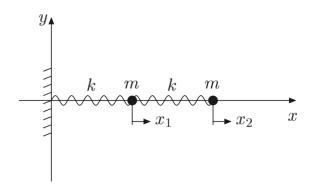
d.h. $x(t) = \pm a$. Desweiteren exisitieren zwei nicht-triviale Lösungen, welche die Bewegungen beschreiben, wo das Teilchen von einem Maxima zu dem Anderen wandert. Finden Sie diese Lösungen.



Hinweise

$$\int \frac{dx}{\sqrt{1-x^2}} = \frac{1}{2} \ln \left(\frac{1+x}{1-x} \right) = \operatorname{arctanh}(x), \qquad x < 1$$

Betrachten Sie nebenstehend skizziertes System aus zwei gekoppelten Oszillatoren. Die Federn haben die Federkonstante k, die Massenpunkte jeweils die Masse m. Es wirke keine Schwerkraft.

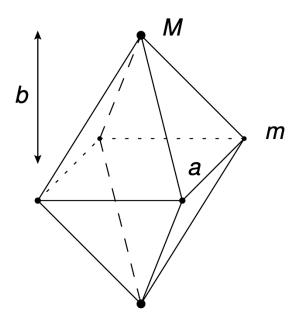


- a) Stellen Sie die Lagrangefunktion und Bewegungsgleichungen auf.
- b) Finden Sie die Eigenfrequenzen sowie Normalkoordinaten und geben Sie die Lösungen der Bewegungsgleichungen an.

Aufgabe 40: Trägheitstensor einer Doppelpyramide

16 P

Eine quadratische, symmetrische Doppelpyramide mit Seitenlänge a und halber Höhe b besteht aus vier gleichen Massen m an den Ecken des Quadrats und jeweils einer Masse M an der oberen und unteren Spitze. Alle Massen sind durch masselose, starre Stäbe miteinander verbunden.



- a) Berechnen Sie den Trägheitstensor der Doppelpyramide relativ zu ihrem Schwerpunkt.
- b) Wie groß müsste b bei festem a, m und M sein, damit das Verhältnis der Hauptträgheitsmomente das Gleiche wie beim Würfel ist?

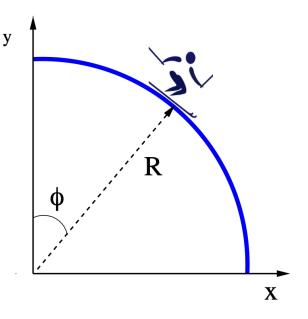
Aufgabe 41: Skispringer

24 P

Ein Skispringer gleitet reibungsfrei mit vernachlässigbarer Anfangsgeschwindigkeit einer halbkugelförmigen Sprungschanze hinab, siehe Abbildung.



- b) Stellen Sie die Zwangsbedingungen und Lagrange Gleichungen erster Art auf.
- c) An welcher Stelle hebt er ab? Wie groß ist die Zwangskraft an dem Abhebepunkt?



Hinweise:

Für Aufgabe c), finden Sie die Zwangskraft als Funktion von $\phi(t)$. Energieerhaltung kann helfen um die Zeitableitung $\dot{\phi}(t)$ als Funktion von $\phi(t)$ zu bestimmen.

Aufgabe 42: Mandelstam Variablen

12 P

Betrachten Sie einen Prozess bei dem zwei Teilchen mit Momenta p_1^{μ} und p_2^{μ} und Massen m_1 und m_2 kollidieren und zwei neue Teilchen erzeugen mit Momenta p_3^{μ} und p_4^{μ} und Massen m_3 und m_4 . Mandelstam hat vorgeschlagen folgende Variablen für die Beschreibung dieses Prozesses zu benutzen

$$s = (p_1 + p_2)^2$$
, $t = (p_1 - p_3)^2$, $u = (p_1 - p_4)^2$.

Zeigen Sie, dass

$$s + t + u = c^2(m_1^2 + m_2^2 + m_3^2 + m_4^2)$$